

Richtigkeit dieser Erklärung brach ich die Spitze ab, damit die Luft wieder hineinstreiche; nachdem solches geschehen, wurde die ganze Wassermasse äusserst schnell von feinen Eislamellen durchsetzt. Ich wollte nun vor einer Wiederholung des Versuches durch ein anderes Experiment feststellen, ob diese Eislamellen auf Wasser schwimmen würden, und zerbrach deshalb das Kügelchen und schüttete etwas vom Eise in einen mit Wasser gefüllten Glasbecher und sah sie schwimmen.

Während ich nun meine Augen auf kurze Zeit anderswohin gelenkt hatte und sogleich wieder auf den Glasbecher blickte, sah ich das Wasser durch und durch mit Eisnadeln durchsetzt, während die Zwischenräume zwischen diesen grösstentheils flüssig blieben. Das Thermometer stellte ich in diese Flüssigkeit und fand 32° . Begierig das Phänomen genauer und aufmerksamer zu beobachten, entschloss ich mich, den Versuch mit zwei anderen Kügelchen zu wiederholen; [82] nachdem dieselben wie zuvor vorbereitet waren, exponirte ich sie eine Stunde lang der äusseren Luft, die Flüssigkeit im Thermometer wies bereits 20° auf*). Nach Verlauf einer Stunde fand ich das Wasser in beiden Kügelchen flüssig, und nachdem der leere Raum wieder mit Luft gefüllt war, traten äusserst schnell (*citissime*) wieder Eislamellen im Wasser auf (wie beim ersten Versuche), und ihr Entstehen war ein so schnelles, dass man es kaum mit den Augen verfolgen konnte. Und da die Eisbildung im Becherglase meinen Augen entgangen war, war ich besonders begierig, dieses Phänomen zu sehen und die Entstehung der Lamellen aufmerksamer zu betrachten. Ehe ich aber das zweite Kügelchen zerbrach, befreite ich das Becherglas von den Eislamellen; dann erst zerbrach ich das Kügelchen und schüttete das Eis in den Becher. Das Eis schwamm wiederum, aber die Lamellenbildung wurde vergeblich von mir erwartet. Durch Geschäfte abgehalten, musste die Fortsetzung der Versuche bis zur Nacht verschoben werden. Nachdem dieselbe hereingebrochen war, um 11 Uhr Abends, setzte ich wiederum drei Kügelchen der Kälte aus. Zwei waren bis zur Hälfte gefüllt, die andere Hälfte blieb leer; im dritten jedoch blieb nur ein Viertel der Kugel leer. Die Temperatur der Luft betrug 26° **).

*) = $-6,7$ Grad Cels. D. H.

***) = $-3,3$ Grad Cels. D. H.